



Kehlstreifpinguin

Stell dir vor, du siehst einen Pinguin mit einem schwarzen Streifen unter dem Kinn, der aussieht wie der Riemen eines Fahrradhelms – das bin ich, der Kehlstreifpinguin!

Ich bin mit dem Adéliepinguin und dem Eselspinguin verwandt. Ich kann nicht fliegen, aber ich tauche bis zu 100 Meter tief, um mein Essen zu finden. Das gibt es vor allem in 10 bis 40 Metern Tiefe.

Ich bin 71 bis 76 Zentimeter groß und esse kleine Fische und Krill.



Eselspinguin

Wenn du einen Pinguin mit einem knallroten Schnabel siehst, dann bin ich das, der Eselspinguin!

Mein markanter Ruf hat mir meinen Namen gegeben. Ich bin ein schneller Schwimmer und kann fast so schnell wie ein Auto in der 30 km/h Zone schwimmen.

Ich bin etwa 75 bis 90 Zentimeter groß und ernähre mich von kleinen Fischen und Krill.

Bewohner der Antarktis



© Philippe Fitte, Musée Océanographique de Monaco

Adéliepinguin

Hi, ich bin ein Adéliepinguin. Du erkennst mich an meinem schwarzen Gesicht und den weißen Ringen um die Augen.

Mein Name stammt von der Frau eines Entdeckers.

Ich lebe in großen Gemeinschaften, sogenannten Kolonien. In diesen können manchmal mehr Pinguine zusammenkommen als Menschen in einer Großstadt leben. Das gilt übrigens für alle Pinguine.

Ich bin mit einer Größe von etwa 70 Zentimetern mittelgroß und ernähre mich von kleinen Fischen und Krill.



Kaiserpinguin

Du kannst mich an meinem schwarzen Kopf wiedererkennen. Besonders auffällig sind meine leuchtend gelben Ohrflecken.

Eine weitere besondere Eigenschaft ist, dass wir weit im Inland brüten, wo das Eis sicher ist. Das Männchen trägt das Ei dann in einer warmen Bauchfalte und schützt es.

Ich kann über 500 Meter tief tauchen und dabei sehr lange unter Wasser bleiben. Ich bin etwa 100 bis 130 Zentimeter groß, ernähre mich von Fischen und Krill.

Bewohner der Antarktis



Krill

Wenn du kleine, fast durchsichtige Krebstiere siehst, die riesige Schwärme in den Polarmeeren bilden, dann bin ich das, Krill!

Ich bin eine wichtige Nahrungsquelle für viele Tiere in der Antarktis, wie Pinguine, Seevögel, Robben und Wale. Ohne mich würde es vielen Tierarten in der Antarktis schlecht gehen.

Ich lebe in Bodennähe und ernähre mich hauptsächlich von winzigen Pflanzen und Tieren, die im Wasser treiben und nicht schwimmen können. Diese winzigen Lebewesen nennt man Plankton. Ich bin sehr klein, etwa so groß wie dein längster Finger.



Fische

Ich bin ein antarktischer Fisch.

In der Antarktis gibt es ungefähr 300 Fischarten. Dazu gehören der antarktische Silberfisch, der Krokodileisfisch und der Eisfisch. Das sind doch schöne Namen, oder? Das Foto zeigt einen Eisfisch.

Ich bin wichtig für die Nahrung von Vögeln, Robben und Walen in den Polarmeeren.



Schneesturmvogel

Wenn du einen Vogel mit schneeweißen Federn siehst, dann bin ich das, der Schneesturmvogel!

Du kannst mich auch an der Erhöhung auf meinem Schnabel erkennen. Diese Erhöhung hilft mir, salziges Meerwasser zu trinken, indem das Salz wieder herausfließt.

Ich lebe in der Antarktis und ernähre mich von kleinen Fischen und Aas.

Ich bin etwa 36 bis 41 Zentimeter groß und kann bis zu 20 Jahre alt werden.



Seeleopard und Robben

Wenn du eine Robbe siehst, die Flecken auf ihrem Fell hat wie ein Leopard, dann bin ich das, der Seeleopard!

Ich bin die schnellste Robbe im Antarktischen Ozean und kann bis zu vier Meter groß werden.

Ich esse oft andere Robben oder Pinguine, aber auch Krill ist ein wichtiger Teil meiner Nahrung. Meine Zähne sind speziell geformt, um kleine Krebstiere wie Krill aus dem Wasser zu filtern.

Oft sieht man mich bei einem Nickerchen auf einer Eisscholle, da ich niemanden zu befürchten habe.

Kehlstreifpinguin: Lt. Philip Hall, NOAA Corps, Brutkolonie von Zügelpinguinen auf Seal Island, [Wikipedia](#), Ausschnitt angepasst, [CC BY 2.0](#)

Eselpinguin: Chris Pearson, Ajax Bay Gentoo Penguins, [Wikipedia](#), [CC BY 2.0](#)

Adéliepinguin: Philippe Fitte, Musée Océanographique de Monaco, [Umweltbundesamt](#)

Kaiserpinguin: Christopher Michel, Emperor Penguins, [flickr](#), [CC BY 2.0](#)

Krill: MDC Seamarc Maldives, Krill Maldives, [Wikimedia](#), [CC BY-SA 4.0](#)

Fische: Alfred-Wegener-Institut / PS124, AWI OFOBS Team [awi.de](#)

Schneesturmvogel: Samuel Blanc, Pétrel des neiges - Snow Petrel, [Wikimedia](#), [CC BY-SA 3.0](#)

Seeleopard und Robben: Murray Foubister, Leopard seal 2, [Wikipedia](#), [CC BY 2.0](#)